

A m t s - B l a t t

der

Königlichen Regierung zu Düsseldorf.



Jahrgang 1842.

Auszug aus der Ausgabe Nr. 21 vom 24. Mai Seite 154

(Nr. 387.) Stadtbrief gegen den Knaben Peter Schmitz aus Frohngau.

Der in der Arbeitsanstalt Brauweiler erzogene Knabe Peter Schmitz aus Frohngau, im Regierungsbezirke Aachen, welcher bei dem Schneidermeister Schwidder, zu Dormagen, seit dem Herbst vorigen Jahres in Lehre stand, hat sich am 17. dieses Monats heimlich von dort entfernt, und treibt sich höchst wahrscheinlich vagabundirend umher. Eine frühere Aussage von ihm, daß er in der Eifel einen Oheim habe, läßt vermuthen, daß er seinen Weg in der Richtung dahin genommen habe.

Indem ich nachstehend das Signalement des ic. Schmitz folgen lasse, ersuche ich alle Polizeibehörden, mir im Betretungsfalle davon Nachricht zu geben.

Düsseldorf, den 21. April 1842.

Für den Ober-Prokurator.

Der Erste Prokurator: L i p p e.

S i g n a l e m e n t.

Alter 13 Jahre; Größe circa 4 Fuß; Haare blond; Stirne niedrig; Augenbraunen blond; Augen ganz klein; Nase klein; Mund gewöhnlich; Kinn spiz; Gesichtsfarbe blaß.

Bekleidung: graue sommerstoffene Hose, grüner dito Rock, flächsenes Hemd, ohne Zeichen, ein Borhemd, ebenfalls ohne Zeichen, grau wollene Strümpfe, ein Paar Schuhschuhe und eine grüne Kappe.

Auszug aus der Ausgabe Nr. 34 vom 8. Juli Seite 154

Verordnungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

(Nr. 656.) Bekanntmachung.

Meine Bekanntmachung vom 21. April l. J. den Knaben Peter Schmitz von Frohngau betreffend, ist durch dessen erfolgte Verhaftung erledigt.

Düsseldorf, den 27. Juni 1842.

Der Ober-Prokurator: Schnaase.